

JAHRESBERICHTa) des Präsidenten

Liebe Mitglieder

Unsere diesjährige Generalversammlung, welche erstmals im ersten Kalender(halb)jahr stattfindet, muss ich leider mit einer traurigen Nachricht eröffnen: Unser langjähriges Vereinsmitglied, Margrit Wiese, lebt nicht mehr. Alle, die Margrit kannten, wissen, wie lieb und ruhigen Menschen die Angehörigen und auch wir verloren haben. Jahrelang haben sich Margrit und ihr in den Tod vorausgegangener Gatte Hans regelmässig zum Schachspiel und Zusammensein hier im Hotel Löwen eingefunden. Wir werden Dir, Margrit, ein ehrendes Andenken bewahren.

Zurückblickend auf das verflissenen Vereins(halb)jahr können wir sagen, dass wahrscheinlich noch selten so viele Veranstaltungen durchgeführt wurden. So spielten wir mit zwei Mannschaften an der "Innerschweizer Gruppenmeisterschaft" in der Kat. B, absolvierten den Lienert-Cup, die interne Klubmeisterschaft, die Unterwaldnermeisterschaft und - als Novum - die "Schweizerische Mannschaftsmeisterschaft" in der 4. Liga. Herzlich danken wollen wir unserem Spielleiter, Werner Risi, welcher diesen reichhaltigen Spielbetrieb koordinierte und betreute. Im übrigen war es sehr erfreulich, wie pünktlich, zuverlässig und in fairem und kameradschaftlicher Art und Weise gespielt und einander begegnet wurde.

Besonders freuen wir uns, neue Mitglieder in unsere Reihen aufnehmen zu können, nämlich:

Baftjia	Ali	Kägiswil
Gassmann	Kurt	Flüeli
Halter	Philipp	Sarnen
Michel	Guido	Sarnen
Neuburger	Doris	Kerns
Neuburger	Markus	Kerns
Rohrer	Paul	Kerns
Zwimpfer	Michèle	Alpnach
<i>Gaberselk</i>	<i>Alois</i>	

Die meisten haben bereits kräftig mitgemischt und wir hoffen, dass sie weiterhin gerne nach Sachseln pilgern. Wir heissen sie herzlich willkommen. Bei dieser Gelegenheit stellen wir auch fest, dass unser Verein stetig wächst. Damit uns die Entwicklung nicht überholt, haben wir im Sinn, das Erreichte vorerst zu konsolidieren. Wie aus Ziffer 9 der Traktandenliste ersichtlich ist, müssen wir bereits jetzt den Spielmodus für die kommende Vereinsmeisterschaft den neuen Gegebenheiten anpassen; unser Spielleiter wird darauf zurückkommen.

Ausblickend auf das neue Vereinsjahr 1983/84 lässt sich folgendes sagen: Wir wollen das Erreichte verarbeiten und festigen. Vor ein paar Jahren spielten wir in der Gruppe C die "Innerschweiz. Gruppenmeisterschaften". In der vergangenen Saison - die dritte in der Kategorie B - erreichten wir einen Gruppensieg durch Sachseln II mit Jürg Jenal, Karl Bucher, Werner Risi, Josef Pogorevc und Kurt Grossen. Auch Sachseln I war lange Zeit um den Gruppensieg im Rennen, musste aber im letzten Moment anderen Mannschaften den Sieg überlassen. Ueber weitere Erfolge wird der Spielleiter in seinem nachfolgenden Bericht Auskunft geben. Dagegen ist das Wochenende vom 27./28. August bereits heute vorzumerken: An diesen zwei Tagen findet das Sachsler Fussball-Dorfturnier statt. Anmeldungen nimmt der Vorstand gerne entgegen.

K. Grossen

JAHRESBERICHT des Spielleiters:

b) des Spielleiters:

Als Spielleiter möchte ich allen Teilnehmern herzlich danken für das rege Mitmachen und das grosse Interesse am Schachspiel. Mit 26 Mitspielern erzielten wir im Klub einen Rekord. Dass mit gutem Willen einiges erreicht werden kann, zeigt das Beispiel von Durrer André: Obwohl er am Spieltag längere Zeit in Zürich war, spielte er seine Partien am Wochenende. Ich danke ihm besonders. Auch in der B-Meisterschaft wurde mit harten Bandagen gekämpft und es gab interessante Partien. Burch Anni konnte dem späteren Sieger ein Remis aufzwingen. Es wurde auch gelacht, wenn der eine oder andere einen Ausrutscher hatte. In der A-Gruppe wurde hart gerungen. Bei 7 Runden (Schweizer-System) war ein Ausrutscher verhängnisvoll. Wenn man die letztjährige Tabelle gegenüberstellt, so hat es in der Rangliste grosse Verschiebungen gegeben. Danken möchte ich aber vor allem für die gute Kameradschaft im Klub, in der Gruppenmeisterschaft und in der Schweiz. Mannschaftsmeisterschaft.

Im Juli und August legen wir kein Programm fest. Es kann frei gespielt werden; jedermann ist freundlich eingeladen, Plausch- und Forderungspartien zu spielen. Bei schönem Wetter selbstverständlich im Garten!

Danken möchte ich auch Jürg Jenal für seinen lehrreichen Vortrag über die Italienische Eröffnung. Wir freuen uns auch bereits auf die nächste Simultanvorstellung von Jürg und werden alles daran setzen, weniger hoch zu verlieren!

1. Wintermeisterschaft 1982/83: (Kat. A)

1. Omlin Ruedi	6 Pt	(aus 7) Vereinsmeister/Wanderpreis	
2. Rohrer Hansjörg	5 Pt		
3. Friedli Peter	4,5		
Risi Werner	4,5		
5. Bucher Karl	4		
Lustenberger Viktor	4		
7. Omlin Walter	3,5		
von Wyl Hanspeter	3,5		
Pachmann Rudolf	3,5	13. Pogorevc Josef	3
Grossen Kurt	3,5	14. Durrer André	2,5
Stich Ludwig	3,5	15. Rohrer Paul	1
Halter Toni	3,5	16. Gasser Alfons	0,5

2. Klubmeisterschaft 1982/83: (Kat. B)

1.	Gassmann Kurt	6,5 Punkte
2.	Omlin Ephrem	5
	Rohrer Ernst	5
4.	Kessler Trudi	4,5
5.	Burch Anni	3,5
	Donzollaz Michel	3,5
7.	Wirz Edith	3
	Zwimpfer Michèle	3
9.	Neuburger Markus	1
10.	Neuburger-Stöckli Doris	0

3. St. Niklaus-Blitzturnier:

1.	Omlin Ruedi	5,5 (schon wieder!) Pt.
2.	von Wyl Hanspeter	5 Pt.
	Lustenberger Viktor	5 Pt
	Omlin Walter	5 Pt
5.	Bucher Walter	4,5 Pt
6.	Grossen Kurt	4 Pt
	Risi Werner	4 Pt
8.	Stich Ludwig	3,5 Pt
	Pogorevc Josef	3,5 Pt
10.	Gabersek Alois	3 Pt

(16 Teilnehmer)

4. 15-Minutenturnier 14.12.1982

1.	Rohrer Hansjörg	4,5 Pt
2.	Halter Toni	4 (Bravo!)
3.	Spichtig Franz	3
	Lustenberger Viktor	3
	Grossen Kurt	3
	Risi Werner	3
7.	Friedli Peter	2
	Stich Ludwig	2
	Rohrer Paul	2
	Bucher Karl	2
11.	Gasser Alfons	1
12.	Zwimpfer Michèle	0

5. Blitzturnier 22.2.83

1.	Rohrer Hansjörg	7,5 Pt
2.	Friedli Peter	7,0
	Risi Werner	7,0
4.	von Wyl Hanspeter	6,0
5.	Bucher Karl	5,0
	Grossen Kurt	5,0
7.	Lustenberger Viktor	3,0
8.	Zwimpfer Michèle	2,0
9.	Rohrer Paul	2,0
10.	Omlin Ephrem	0